

LEHRPLANÜBERSICHT: DEUTSCH, KLASSE 5-9 (STAND: NOVEMBER 2007)

Regelschule	Förderschule/Lernen	Förderschule/Geistige Entwicklung	Anmerkungen
Regelschule: Klassen 5 und 6			
<p><u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u></p> <p>Anschauliches Darstellen (Nacherzählen, Erzählen erfundener oder wahrer Erlebnisse, Rollenspiele)</p> <p>Sachliches Darstellen (Berichten, Beschreiben, freies Sprechen)</p> <p>Problemorientiertes Darstellen (Äußern und Begründen eines Standpunktes, Gesprächsführung, sprachliches Bewältigen von Alltagssituationen)</p> <p>Kreatives Darstellen (Rollenspiele, Verändern von Geschichten)</p> <p>Lern- und Arbeitstechniken (Informationen einholen, Stichwortsammlung, Heftführung, ...)</p>	<p><u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u></p> <p>Festigen und Erweitern sprachlicher Grundfähigkeiten (Versprachlichen, schriftliche Gebrauchsformen nutzen, Schrift gestalten)</p> <p>Sachgerechter Umgang mit Informationen (Informationsquellen nutzen und vergleichen)</p> <p>Bewältigen vielfältiger Sprechsituationen (freies Sprechen, Gesprächsformen, Schüler-vorträge)</p> <p>Festigen und Erweitern sprachlicher Darstellungen (Mediennutzung, darstellende Spielformen)</p>	<p><u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u></p> <p>Sprachkompetenzen auf der Grundlage der Fähigkeiten und Fertigkeiten des Schülers weiterentwickeln</p>	<p><i>Empfehlung:</i> <i>Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i></p>
<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Umgehen mit literarischen Texten (Lesen, Vorlesen, Nacherzählen, Umformen einer Geschichte, Verhalten von Figuren werten, Lyrik, szenisches Reden ...)</p> <p>Umgehen mit pragmatischen Texten (Lesen und Verstehen von Sachtexten, Gestalten und Umformen, Gliedern und Formulieren von Teilüberschriften)</p> <p>Lern- und Arbeitstechniken (Lesen, Vorlesen, Arbeit mit Inhaltsverzeichnis und Register, Bibliotheksnut-</p>	<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Weiterentwicklung der Lesefertigkeit (Leseübungen)</p> <p>Erschließen von Texten (Umgang mit literarischen und pragmatischen Texten, schöpferischer Umgang mit Texten)</p>	<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Lesen, Verstehen und Gestalten von Texten je nach Fähigkeit/Fertigkeit des Schülers</p>	<p><i>Empfehlung:</i> <i>Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i></p>

zung)			
<u>Reflexion über Sprache</u> Reflektieren und Anwenden von sprachlichem Wissen, Normen und Konventionen (Wortarten; Satzbau, Regelkenntnisse, Funktion sprachlicher Mittel ...) Lern- und Arbeitstechniken (Einprägen, Vergleichen, Zuordnen, Selbstkontrolle, Nutzen von Nachschlagewerken, ...)	<u>Reflexion über Sprache</u> Rechtschreiben und Untersuchen von Sprache (Wortarten, Satzarten, Satzbau, Zeichensetzung, ...) Festigen und Erweitern eines praxisbezogenen Wortschatzes Erarbeiten und Anwenden von Rechtschreibregeln	<u>Reflexion über Sprache</u> Schreiben und Anwendung von Sprache je nach Fähigkeit/Fertigkeit des Schülers	<i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i>
Regelschule: Klassen 7, 8 und 9			
<u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u> Anschauliches Darstellen (Nacherzählen, Erzählen, Schildern, Wiedergeben von Eindrücken, ...) Sachliches Darstellen (Berichten, Beschreiben, Protokollieren, Erörtern, freies Sprechen/Kurzvortrag/Referat, ...) Problemorientiertes Darstellen (Äußern und Begründen eines Standpunktes, Diskutieren, sprachliches Bewältigen von Alltagssituationen, Argumentieren/Erörtern, Kurzvortrag/Referat ...) Kreatives Darstellen (Rollenspiele, kreatives Schreiben, Interpretieren, ...) Lern- und Arbeitstechniken (Informationen sammeln, ordnen und verarbeiten, Techniken der Informationsentnahme und –speicherung, ...)	<u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u> Festigen, Erweitern und Anwenden sprachlicher Grundfähigkeiten (Versprachlichen, schriftliche Gebrauchsformen nutzen, Schrift gestalten...) Sachgerechter Umgang mit Informationen (Informationsquellen nutzen und vergleichen) Bewältigen vielfältiger Sprechsituationen (freies Sprechen, Gesprächsformen, Schülervorträge) Festigen, Erweitern und Anwenden sprachlicher Darstellungen (Mediennutzung, darstellende Spielformen)	<u>Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch</u> Sprachkompetenzen auf der Grundlage der Fähigkeiten und Fertigkeiten des Schülers weiterentwickeln	<i>Empfehlung: Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i>

<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Umgehen mit literarischen Texten (Lesen, Vorlesen, Nachzählen, Umformen einer Geschichte, Verhalten von Figuren werten, Lyrik, szenisches Lesen, Einschätzen der Handlung und Figuren...)</p> <p>Umgehen mit pragmatischen Texten (Lesen und Verstehen von Sachtexten, Gestalten und Umformen, Informationsaufnahme und –speicherung ...)</p> <p>Lern- und Arbeitstechniken (Lesen, Vorlesen, Arbeit mit Inhaltsverzeichnis und Register, Bibliotheksnutzung, Inhaltsangaben, Dokumentieren von Informationen, ...)</p>	<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Weiterentwicklung und Vervollkommnung der Lesefertigkeit (Leseübungen)</p> <p>Erschließen von Texten (Umgang mit literarischen und pragmatischen Texten, schöpferischer Umgang mit Texten)</p>	<p><u>Umgang mit Texten</u></p> <p>Lesen, Verstehen und Gestalten von Texten je nach Fähigkeit/Fertigkeit des Schülers</p>	<p><i>Empfehlung:</i> <i>Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i></p>
<p><u>Reflexion über Sprache</u></p> <p>Reflektieren und Anwenden von sprachlichem Wissen, Normen und Konventionen (Wortarten; Satzbau, Regelkenntnisse, Funktion sprachlicher Mittel, Systematisieren und Wiederholen von Kenntnissen, Zitieren...)</p> <p>Lern- und Arbeitstechniken (Einprägen, Vergleichen, Zuordnen, Selbstkontrolle, Nutzen von Nachschlagewerken, Mediennutzung...)</p>	<p><u>Reflexion über Sprache</u></p> <p>Rechtschreiben und Untersuchen von Sprache – erweiterte Kenntnisse (Wortarten, Satzarten, Satzbau, Zeichensetzung, ...)</p> <p>Festigen, Erweitern und Anwenden eines praxisbezogenen Wortschatzes</p> <p>Erarbeiten und Anwenden von Rechtschreibregeln</p> <p>Anwenden erlernter Satzmuster</p>	<p><u>Reflexion über Sprache</u></p> <p>Schreiben und Anwendung von Sprache je nach Fähigkeit/Fertigkeit des Schülers</p>	<p><i>Empfehlung:</i> <i>Die Auseinandersetzung mit den genannten Themen ist im gemeinsamen Unterricht für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Lernen bzw. in der geistigen Entwicklung auf dem jeweiligen Niveau der Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmöglichkeiten des Schülers pädagogisch-didaktisch zu reflektieren und zu gestalten. Hierbei steht das Lernen aller Schüler miteinander und am gemeinsamen Gegenstand im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.</i></p>

Anmerkungen

1. Die Formulierungen der drei Lernbereiche wurden aus dem Lehrplan Deutsch Regelschule zum besseren Verständnis und Vergleich übernommen.
2. Die Lehrpläne wurden auf Gemeinsamkeiten untersucht und in der Übersicht dargestellt. Unterschiede, wie z.B. „Tendenzen zur Sprachentwicklung“ sind in die Übersicht nicht aufgenommen worden.
3. Die Lehrplanübersicht Deutsch ist nur eine Orientierungshilfe. Die individuelle Fähigkeitslage eines Schülers ist zu berücksichtigen.
4. Als Richtlinien dienen ebenfalls die Bildungsstandards Hauptschule.
5. Die Spalte „Anmerkungen“ dient der individuellen Nutzung der Lehrplanübersicht.
6. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.